

Berufliche Grundbildung

Berufsfeld 11
Fahrzeuge



Tätigkeiten

Ausbildung

Carrosseriespengler und Carrosseriespenglerinnen reparieren Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge. Eingedrückte Stellen bringen sie in die ursprüngliche Form zurück und stark beschädigte Carrosserieteile ersetzen sie durch neue Teile.

Grundlage

Eidg. Verordnung vom
15.5.2017 (Stand 1.1.2018)

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Dauer

4 Jahre

Arbeitsvorbereitungen

- mit speziellen Mess- und Diagnosegeräten Carrosserie- und Fahrwerkschäden erfassen und Funktionieren von elektronischen Bestandteilen prüfen
- Kosten der zu reparierenden oder auszutauschenden Teile abschätzen, Kostenvoranschläge berechnen, Reparatur planen
- Teile entfernen, die Reparaturarbeiten behindern könnten, zum Beispiel Bestandteile der Klima-, Abgas- und Antriebssysteme oder elektronische Teile wie Beleuchtungs- und Signalanlagen

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Carrosseriebetrieb

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der
Berufsfachschule

Reparatur

- elektronische Komponenten wie Leitungen reparieren
- einfache Reparaturen an Sicherheits- und Komfortsystemen vornehmen, zum Beispiel an Sensoren und Kameras
- wo nötig Werkstattzeichnungen anfertigen oder lesen und einfache neue Carrosserieteile herstellen und einbauen
- beschädigte Carrosserieteile mit speziellen Geräten und Werkzeugen ausbeulen, mit Zug- und Drücktechniken deformierte Teile wieder in ihre Ursprungsform zurückbringen
- verschiedene Werkstoffe (Metalle, Kunststoffe) und Techniken für das Trennen und Zusammenfügen der Carrosseriebestandteile kennen und anwenden, zum Beispiel Schweißen, Löten, Schrauben oder Kunststoff-Reparaturmethoden
- Verglasungen von Fahrzeugen reparieren oder ersetzen
- Oberflächen schleifen, Unebenheiten ausgleichen, Korrosionsschutz auftragen
- Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften kennen und anwenden, Abfälle fachgerecht entsorgen oder recyceln

Handlungskompetenzen

- Beurteilen von Fahrzeugschäden
- Durchführen von Demontage, Montage und Abschlussarbeiten
- Ausführen von Formgebungsarbeiten
- Rückformen, Trennen und Fügen von Carrosserieteilen

Abschluss- und Verschönerungsarbeiten

- zuvor ausgebaute Bestandteile wieder montieren und Fahrzeug anschliessend in Lackiererei bringen
- abschliessende Arbeiten ausführen und überprüfen, ob alles wieder funktioniert
- klassische Fahrzeugmodelle nach Kundenwünschen verändern, zum Beispiel Spoiler anbringen, oder sich an der Restaurierung von alten Fahrzeugen beteiligen

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben
beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis
"Carrosseriespengler/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- Schnupperlehre und Eignungstest

Anforderungen

- ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- technisches Verständnis
- geschickte Hände für genaues Arbeiten
- Fähigkeit, sich Sachen räumlich vorzustellen
- Sinn für Formen und Farben
- Zuverlässigkeit
- Selbstständigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote vom Verband Carrosserie Suisse, von Spezialwerkzeug-Herstellern und von Berufsfachschulen

Branchenzertifikat

- Carrosseriefachmann/-frau (Fachrichtung Spenglerei)
- Werkstattkoordinator/in (im Carrosseriegewerbe)
- Fahrzeugrestaurator/in (Fachrichtung Carrosseriespenglerei)
- Restaurierungsberater/in

Berufsprüfung (BP)

- Carrosseriewerkstattleiter/in mit eidg. Fachausweis (Fachrichtung Carrosseriespenglerei)
- Fahrzeugrestaurator/in mit eidg. Fachausweis (Fachrichtung Carrosseriespenglerei)

Höhere Fachprüfung (HFP)

- dipl. Betriebsleiter/in Carrosserie

Fachhochschule

z.B. Bachelor of Science (FH) in Automobil- und Fahrzeugtechnik. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Spezialisierung

Als Schadenexperte/-expertin, Zusatzausbildung bei einer Versicherungsgesellschaft

Berufsverhältnisse

Carrosseriespenglerinnen und Carrosseriespengler arbeiten meistens in einem kleineren oder mittelgrossen Carrosseriebetrieb. Nach einer Zusatzausbildung können sie auch als Schadenexpertinnen für Versicherungen oder als Kundenberater in einem Carrosseriebetrieb arbeiten. Sie sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt. Die Anstellungsbedingungen sind durch einen Gesamtarbeitsvertrag geregelt.

Weitere Informationen

carrosserie suisse
Forstackerstr. 2B
4800 Zofingen
Telefon: +41 62 745 90 80
carrosserieberufe.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Carrosserielackierer/in EFZ	11 / 0.570.3.0
Fahrzeugschlosser/in EFZ	11 / 0.570.23.0
Spengler/in EFZ	9 / 0.440.47.0
Metallbauer/in EFZ	13 / 0.554.5.0
Carrosseriereparateur/in EFZ	11 / 0.570.65.0
Lackierassistent/in EBA	11 / 0.570.57.0
Reifenpraktiker/in EBA	11 / 0.570.49.0